

# EDV und Prüfen

## IDEA Version 8.3

### ■ Einführung

IDEA-Prüfsoftware verfügt in der neuen Version über zusätzliche Funktionalitäten, welche die Auswertung komplexer Prüffelder erleichtern. Ausgewählte Einsatzmöglichkeiten werden nachfolgend kurz dargestellt. Hierbei beantworten wir auch Fragen, die uns zum Einsatz dieser Prüfsoftware erreicht haben.

### ■ Kennzeichen und Bemerkungen zu Datenpositionen

Bei der Durchsicht von Datenpositionen, z. B. anlässlich der Verprobung einer Stichprobendatei ist es sinnvoll, ausgewählten Datenpositionen ein Prüfungskennzeichen, eine Bemerkung oder ein korrigiertes Ergebnis (Prüfwert) hinzuzufügen. IDEA unterstützt diesen Wunsch über die Erstellung von Rechenfeldern (Feldbearbeitung). Als Feldtyp wird – je nach Bedarf der zu erfassenden Informationen ein geeignetes Feldformat ausgewählt:

	Feldname	Typ	Lä...	D€...	
3	RECHNUNGSD	Datum*	10		DD
4	FAELLIGEIT	Zeichen	10		
5	RECHNUNGSB	Numerisch	8	2	
6	BELEGNR	Numerisch	8	0	
7	PLZ	Zeichen	7		
8	ORT	Zeichen			
9	STRASSE	Rechenfeld-Zeichen			
10	VORWAHL	Rechenfeld-Datum			
11	TELEFONNUM	Edit. Zeichen			
12	BLZ	Edit. Numerisch			
13	KTONUMMER	Edit. Datum			
14	KENNZEICHEN	Zeichen			
		Numerisch			
		Datum			
		Boolean			
		Multistate			

Sinnvoll sind insbesondere „editierbare“ Feldtypen für Werteingaben, Korrekturen oder schriftliche Bemerkungen sowie „Multistate und Boolean“ für Prüferhaken in unterschiedlicher Ausführung. Hiernach ergeben sich folgende Alternativen:

- Wertkorrektur zu einem Betragsfeld

Ein „neues“ Betragsfeld wird mit dem Feldtyp „Edit. Numerisch“ angelegt. In der zugehörigen Rechengleichung wird lediglich das ursprüngliche Betragsfeld eingestellt. Anschließend können beliebige Wertkorrekturen innerhalb des neuen Betragsfelds erfolgen.

RECHNUNGSB	NEUBETRAG
0,00	0,00
0,00	0,00
0,22	0,22
0,00	0,00
1.202,71	1.992,871
70,05	70,05
93,95	93,95

- Bemerkungsfeld zu einer Datenposition

Ein „neues“ Zeichenfeld wird mit dem Feldtyp „Edit. Zeichen“ in ausreichender Länge angelegt. In der zugehörigen Rechengleichung werden lediglich Anführungszeichen (für ein leeres Textfeld) eingefügt. Nachfolgend können Bemerkungen in diesem Textfeld erfasst werden.

RECHNUNGSB	NEUBETRAG	BEMERKUNG
0,00	0,00	
0,00	0,00	
0,22	0,22	
0,00	0,00	
1.202,71	1.820,71	Betragserhö
70,05	70,05	

- Prüferhaken und weitere Symbole zu Datenpositionen

Ein „neues“ Kennzeichenfeld erhält alternativ die Feldtypen „Multistate“ oder „Boolean“. Innerhalb der Rechengleichung erfolgt eine Vorbelegung (-1 = leer, 1 = Haken, 0 = Kreuz, 3 = Fragezeichen). Hiernach können innerhalb der Datei zu jeder Datenposition abweichend von der Vorbelegung Prüferhaken und sonstige Kennzeichen angepasst werden.

RECHNUNGSB	NEUBETRAG	KENNZEICHEN
0,00	0,00	
0,00	0,00	✓
0,22	0,22	?
0,00	0,00	✓
1.202,71	1.820,71	✗
70,05	70,05	✓

#### ■ Zugriff auf Werte vorheriger und folgender Datenpositionen

Gelegentlich ist es erforderlich, den Wert eines aktuellen Datensatzfeldes mit Positionen aus vorherigen oder folgenden Belegen zu vergleichen oder diese in Berechnungen einzubeziehen. Ab IDEA Version 8.3 stehen hierfür die Funktionen

- @GetPreviousValue("Feldname")
- @GetNextValue("Feldname")

zur Verfügung. Beachten sie, dass der auszuwählende Feldname in Anführungszeichen in diese Funktionen eingeschlossen werden muss. Weiterhin ändern sich Vor- und Nachwerte mit jeder Sortierung der Ausgangsdatei!

VORWERT	RECHNUNGSB	NACHWERT
3.735,20	-6,33	9.126,37
-6,33	9.126,37	7.854,27
9.126,37	7.854,27	5.071,10
7.854,27	5.071,10	4.106,02

Werden die Werte aus einem Belegdatum und zugehöriger Belegnummer verwendet, kann anschließend kontrolliert werden, ob ein aufsteigendes Belegdatum mit einer fallenden Belegnummer als Auffälligkeit zusammenfällt.

■ **Werte der Feldstatistik in Berechnungen**

Die IDEA-Feldstatistik liefert eine Reihe interessanter Werte

- Betragssummen
- Durchschnittsbeträge
- Umfänge

für prüfungsbezogene Analysen. Mit IDEA-Version 8 können diese nun auch in mathematische Berechnungen einbezogen werden. Grundlage ist die Funktion

- **@FieldStatistics("Feldname"; Rückgabewert als Zahl)**

(5 = Betragssumme, 1 = Anzahl Datensätze, 11 = Durchschnittswert, etc.). Prozentuale Anteile einer Einzelposition am Gesamtwert oder deren Differenzen von einem Durchschnittswert können so problemlos kalkuliert werden.

RECHNUNGSB	BETRAGSSUMME	ANTEIL	Numerische Statistiken	
1.056.434,50	9.071.910,23	11,65	Netto Wert	9.071.910,23
432.756,49	9.071.910,23	4,77	Absolutwert	10.383.797,69
196.419,84	9.071.910,23	2,17	Anzahl der Datensätze	7.139
111.047,04	9.071.910,23	1,22		
97.356,69	9.071.910,23	1,07		

Der Feldname muss hier ebenfalls in Anführungszeichen eingesetzt werden.

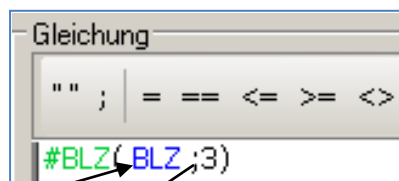
■ **Benutzerdefinierte Funktionen**

Eine neue und interessante Möglichkeit, prüfungsspezifische Auswertungen zu vereinfachen, bieten die Definition und der Einsatz benutzerdefinierter Funktionen. Sie eignen sich besonders zur Vereinfachung komplexer Berechnungen oder zur Interpretation sprechender Nummern. Als Beispiel haben wir eine Funktion entwickelt, die aus einer Bankleitzahl alternativ das Bundesland des Instituts, den genauen Bankort und die Institutsbezeichnung übergibt.

**Syntax:** #BLZ(BLNR ; BLTEIL )

**Parameter:** BLNR - Bankleitzahl als Zeichenfeld  
BLTEIL - Gewünschte Info ( 1 Bundesland, 2 Ort, 3 Institut)

**Beispiel:**

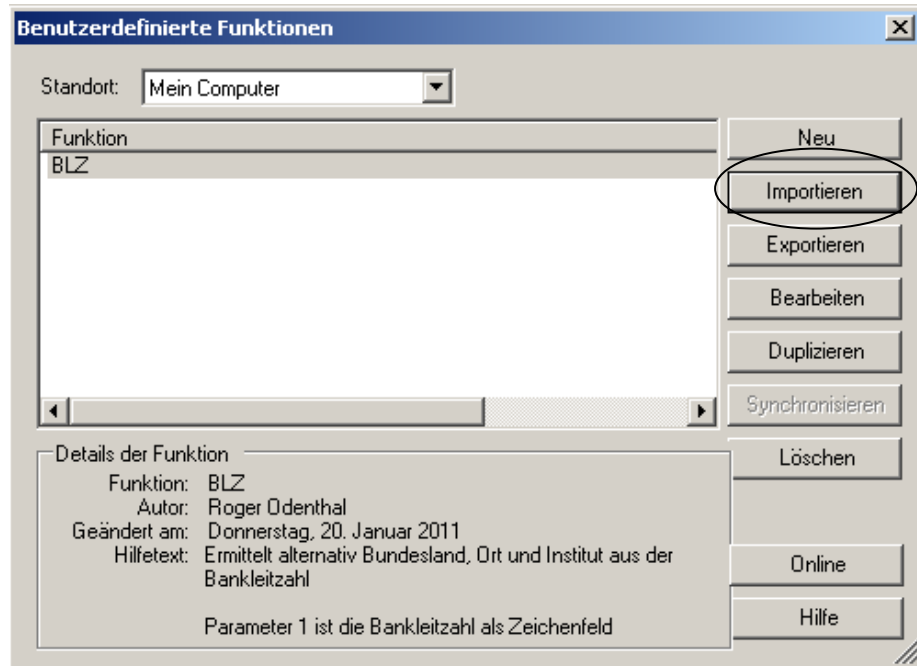


**Ergebnis:**

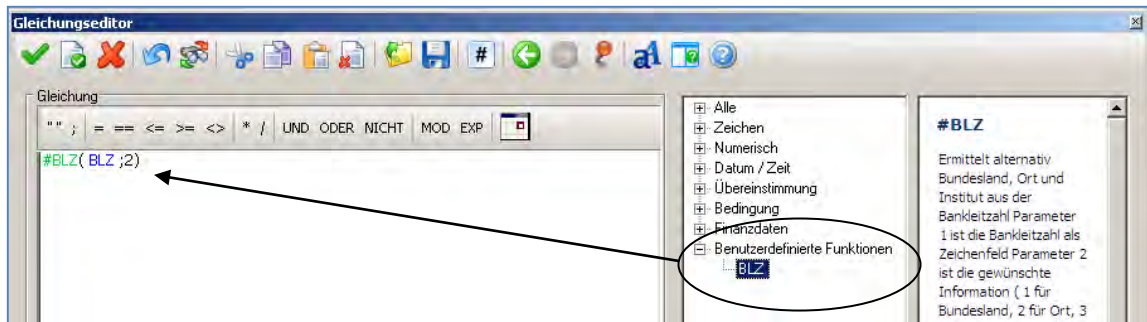
BLZ	BINSTITUT	BORT	BGEBIET
63080015	Commerzbank (ehem. Dresdner B	Ulm (Bundesbank-Filiale)	Baden-Württemberg
20030500	Kreditinstitute, soweit nicht	Hamburg	Bremen, Hamburg, Nie
64450288	Sparkassen und Landesbanken	Schweningen	Baden-Württemberg
64450288	Sparkassen und Landesbanken	Schweningen	Baden-Württemberg
54790900	Volksbanken (bzw. Kreditgenos	Speyer	Hessen, Rheinland-Pf

Neue Funktionen stellen wir innerhalb unseres Internet-Auftritts zum Download zur Verfügung. Die Einbindung in IDEA erfolgt mittels des Gleichungseditors innerhalb des Me-

nü-Bereichs „Benutzerdefinierte Funktionen“. Die Raute # öffnet die zugehörige Dialogbox



und ermöglicht den Import und deren Verwendung innerhalb einer IDEA Installation.



Wir entwickeln derzeit weitere Funktionen zur Verprobung zahlungsrelevanter Angaben sowie zur Anwendung statistischer Prüfungsmethoden während der Jahresabschlussprüfung. Sie werden nach Fertigstellung in unserem Download-Bereich bereitgestellt.

Für zusätzliche Anregungen, Rückfragen und weitere Hinweise erreichen Sie uns gerne unter den angegebenen Kontaktdaten

Mit freundlichen Grüßen

Roger Odenthal

Ariane von Britton